



Sammlung Theaterzettel

Was Ihr wollt.

Shakespeare, William

1895-01-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 4. Januar 1895.

46. Vorstellung im Abonnement A.

Gastspiel der Frau Auguste Braich-Grevenberg,

Ehrenmitglied des Herzoglichen Hoftheaters in Meiningen.

Zum ersten Male im Text und in der Scenenfolge des Originals:

Was Ihr wollt.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, überetzt von Schlegel.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Orfino, Herzog von Illyrien	Herr Stary.
Olivia, eine reiche Gräfin	Frl. Wittels.
Sebastian, ein junger Edelmann	Herr Köfert.
Biola, seine Schwester	* * *
Junfer Tobias von Rülly, Olivias Oheim	Herr Dacht.
Junfer Christoph von Bleichenwang	Herr Bösch.
Antonio, ein Schiffshauptmann	Herr Neumann.
Ein Schiffshauptmann	Herr Moser I.
Valentin,) Cavaliere des Herzogs	(Herr Peters.
Curio,)	(Herr Mauren.
Malvolio, Olivia's Haushofmeister	Herr Jacobi.
Fabio,) in Olivia's Dienst	(Herr Kessler.
Karr,)	(Herr Tietzsch.
Maria, Olivia's Kammermädchen	Frl. Hofmann.
Erster) Gerichtsdienner	(Herr Bauer.
Zweiter)	(Herr Eichrodt.
Page Olivia's	(Frl. Wagner.
Ein Priester	(Herr Schäfer.
	Herr Hilbrandt.

Herren vom Hofe, Damen, Page, Matrosen.

Die Scene ist eine Stadt in Illyrien.

* * Biola: Frau Braich-Grevenberg als Gast.

Rasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende halb 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Herr Schreiner.

Eintritts-Preise

Ganze Logen:		Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	
Parterreloge	Mk. 3.— per Platz	Loge II. Rang, 1. Reihe	Mk. 1.50 per Platz
Loge I. Rang	" 3.50 " "	2. u. 3. Reihe	" 3.— " "
Loge II. Rang (4 Plätze)	" 2.— " "	Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "
Einzelne Logenplätze:		2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 5.— " "	Sperrsitz im Parquet	" 3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Parterre	" 1.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Gallerieloge	" .80 " "
		Gallerie	" .40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung angezeigt.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Guttenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Gernersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunnthal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Oppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 6. Januar 1895. 44. Vorstellung im Abonnement B.

Tannhäuser

oder: Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang 6 Uhr.